



Prognose der Lawinengefahr für **Freitag 23. Dezember 2016**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Mittwoch 21. Dezember 2016

HOCHALPIN GERINGE LAWINENGEFAHR



Lawinendienst
Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

In Südtirols Bergen herrscht GERINGE Lawinengefahr der STUFE 1. Aufgrund des wenigen Schnees ist die Verschüttungsgefahr zwar gering, die Verletzungs- und Absturzgefahr durch mögliche Lawinen im felsigen oder exponierten Gelände sollte aber bedacht werden. Vereinzelt haben sich an Geländekanten zwar kleine mitunter auch störungsanfällige Tribschneepakete gebildet, sie sind aber bei den aktuellen Wetterbedingungen leicht zu erkennen und können umgangen werden. Die Hauptgefahr geht auf den Bergen aktuell nicht von der Lawinengefahr aus, sondern von der Ausrutschgefahr, die auf der oft sehr harten Schneeoberfläche nicht zu unterschätzen ist.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Hochgebirge, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

Allgemeine Situation

Südseitig liegt entweder kein Schnee oder die Schneedecke ist bis ins Hochgebirge selten zusammenhängend. Nordseitig oder im schattigen Gelände dagegen findet man eine zusammenhängende Schneedecke oberhalb von etwa 2200-2400 m. Hochalpin und im Schatten, speziell auf Gletschern kann die Schneedeckenbasis schwach sein und ganz vereinzelt ein Problem in der Schneedeckenstabilität darstellen. Häufig besitzt die Schneedecke im Inneren mehrere Krusten, dazwischen findet man kantig aufgebauten Schnee oder Schwimmschnee.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet